Wir suchen Redaktorinnen

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen**

Band (Jahr): **9 (1983)**

Heft 5

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-359969

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Basel***Basel***Basel

Bewegung in die Frauenbewegung im Frauenzimmer

Da haben wir Frauen doch schon alle so kraftlos herumgesessen und gedacht, wenn's halt nicht läuft, dann hören wir eben auf.
Aber dann strömte plötzlich von mehreren Ecken neue Energie in unsere Räume – flossen Ideen und Pläne, die wurden verworfen und wieder neu aufgenommen.
Irgendwoher kamen wieder die Veteraninnen und treue und neue Frauen und wir mussten schon fast wieder bremsen bei all dem Mut zur Veränderung.

FRAUEN, wir schliessen in der Davidsbodenstrasse in der Sommerpause und öffnen das neue Frauenzimmer am 1. September 1983 im Frauenzentrum im Klingentalgraben in der Kaserne.

Da möchten wir nun Bewährtes aus der Davidsbodenstrasse mitnehmen und Neues sehr stark der neuen Umgebung und den Räumen anpassen.

– Von den drei Räumen, die wir haben werden, soll neben dem Beizraum einer als Sitzungszimmer und einer als Spiel- und Fernsehzimmer verwendet werden.
– Geöffnet wird von 11-24 Uhr sein (kleine Menus mittags und abends)

Es haben sich schon viele Frauen angemeldet beim Zügeln zu helfen, wir sind aber froh über jede Hilfe. Welche Frau Lust und Zeit hat, bitte im Frauenzimmer melden: Davidsbodenstrasse 25, Tel.: 43 66 69, ab 17.00 h.

Frauenselbsthilfegruppe "Schwangerschaft und Geburt"

Eine Gruppe von fünf Frauen hat für Basel und Umgebung mit einer Umfrage in den verschiedenen Kliniken sämtliche Informationen über die diversen Geburtspraktiken und was damit zusammenhängt zusammengetragen. Nun will diese Gruppe möglichst viele Frauen und auch Männer ansprechen und sie unterstützen, damit sie ihre Rechte und Möglichkeiten als Schwangere, Gebärende oder werdende Väter wahrnehmen können.
Am Claramattweg 4 in Basel besteht nun eine Info-Stelle, die jeden Mittwoch- und Donnerstagabend zwischen 19.00 und 21.00 h geöffnet hat (Tel.: 32 02 56).
Gerne werden dort auch Frauen gesehen, die bereits geboren haben und ihre Erfahrungen weitergeben.
Kontaktadresse: Antonella Neidhardt-Pozzi Laupenring 169, Tel.: 38 41 58.

Pro Juventute-Kurse 1983

Das Zentralsekretariat der Pro Juventute bietet 1983 wieder eine Reihe von Kursen und Seminaren an, die sich an Eltern, Alleinerzieher, Pflegeeltern, Pädagogen, Schulzahnpflegehelferinnen und Betreuer von Tagesmüttergruppen richten.
Das Angebot umfasst unter anderem Kurse zur Konfliktlösung in der Familie und in Lerngruppen, Kurse über Gesprächsmethoden, Kurse zum Themenkreis "Tagesmütter".
Das Pro Juventute-Kursprogramm ist kostenlos zu beziehen bei:
PRO JUVENTUTE, Abt. Schulung, Postfach, 8022 Zürich,
Tel. 01/ 251'72'44.

Die EMANZIPATION braucht neuen Schwung, neue Kräfte, neue Ideen, kurz neue Frauen

Wir suchen Redaktorinnen

aus allen Teilen der Schweiz

Welche Frauen haben Lust am Schreiben, kennen sich in der Frauenbewegung ein wenig aus und haben Zeit, regelmässig an den Redaktionssitzungen (ein Samstagnachmittag und ein Abend im Monat) teilzunehmen?

Viel zu bieten haben wir nicht, denn Lohn können wir nicht bezahlen und manchmal ist unser Frauenteam auch nicht ganz einfach. Aber Spass macht die Arbeit trotzdem, und wer kann schon das Resultat ihrer Arbeit in Form einer fertigen Zeitung jeden Monat in Händen halten?

Frauen, die sich interessieren, schreiben ans Postfach 187, 4007 Basel oder an C.Stingelin, Delsbergerallee 5, 4053 Basel. Ihr könnt auch einfach mal anrufen 061/50 05 64